

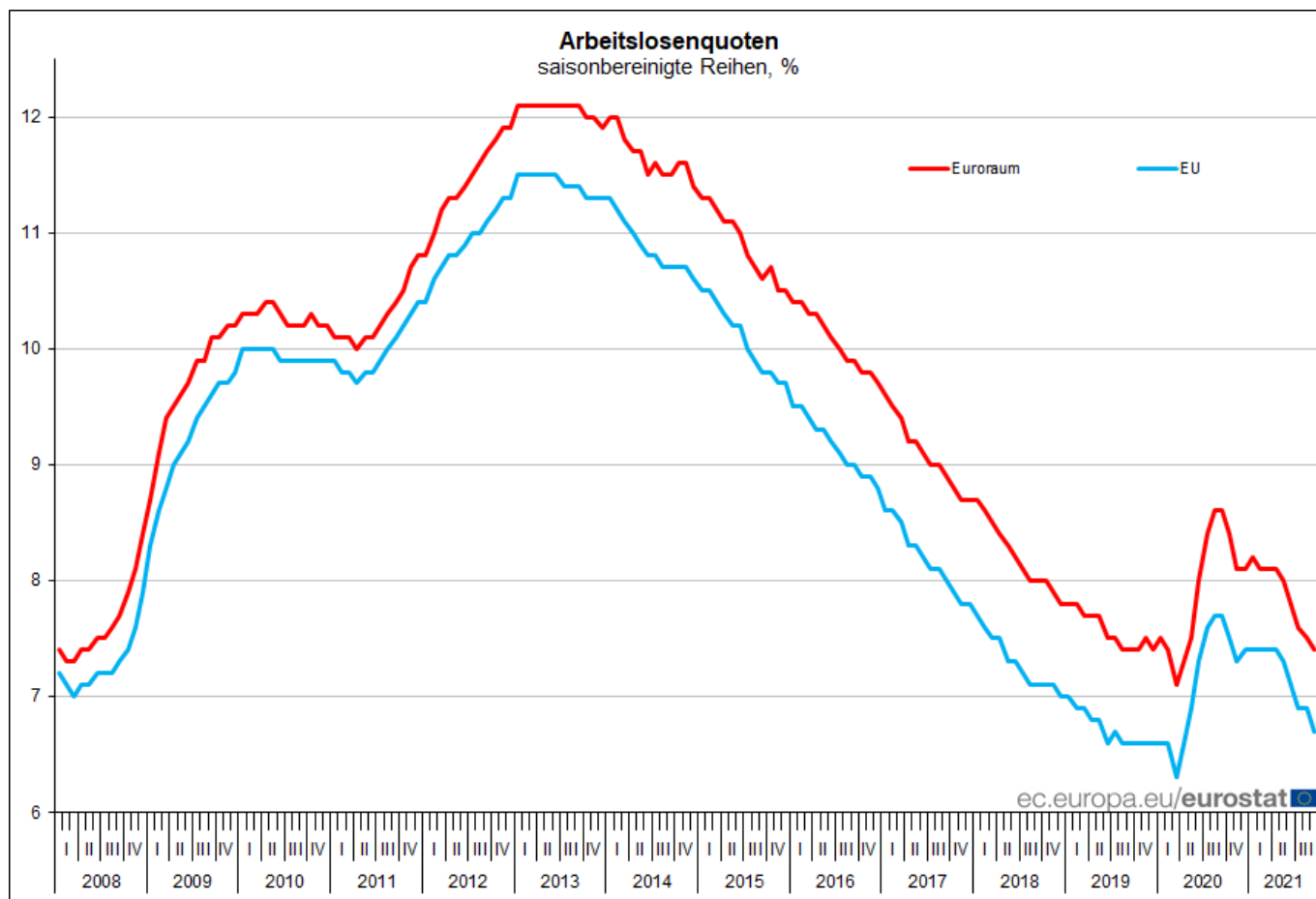
September 2021

Arbeitslosenquote im Euroraum bei 7,4%

In der EU bei 6,7%

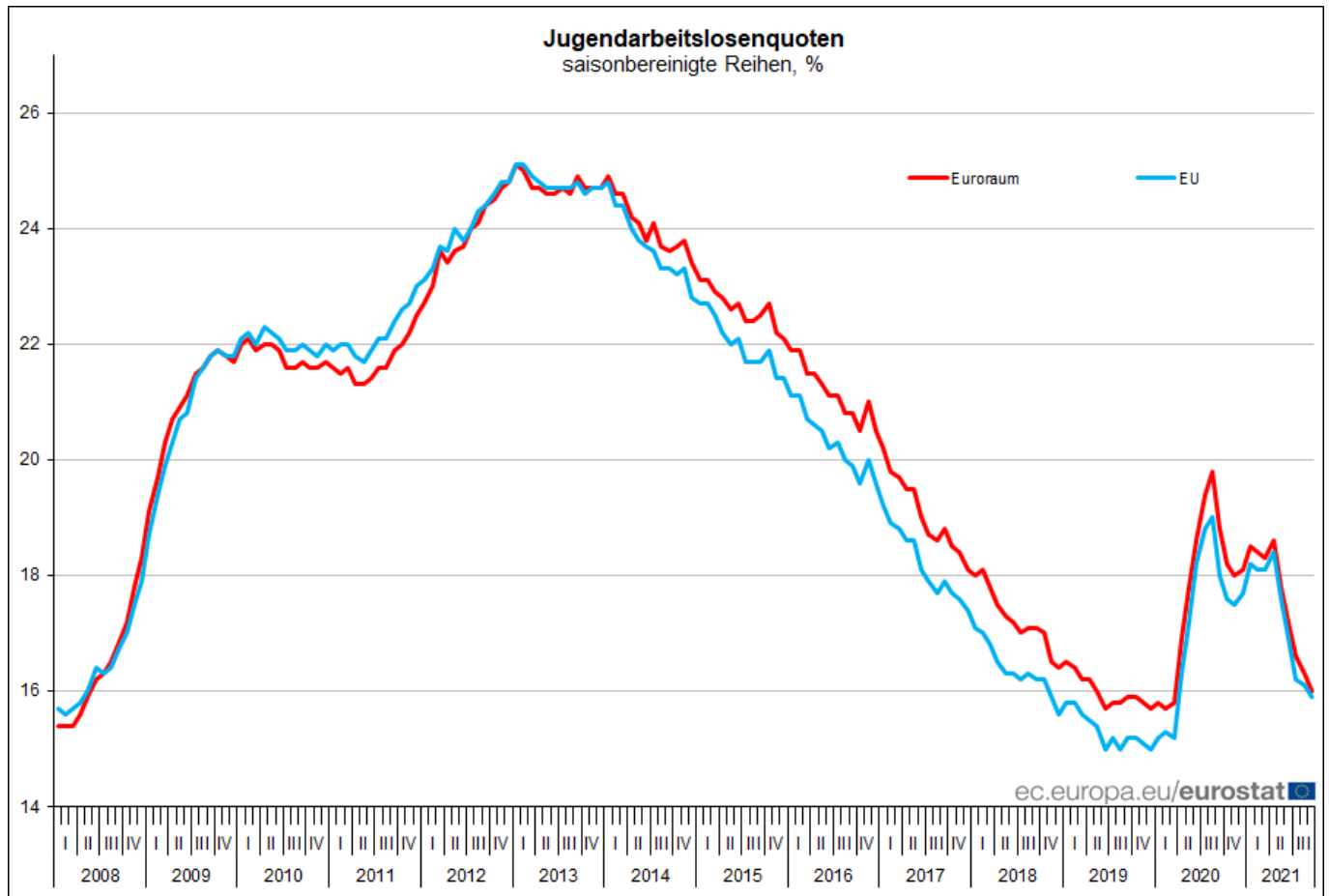
Im September 2021 lag die saisonbereinigte Arbeitslosenquote im **Euroraum** bei 7,4%, ein Rückgang gegenüber 7,5% im August 2021 und gegenüber 8,6% im September 2020. Die Arbeitslosenquote in der **EU** lag im September 2021 bei 6,7%, ein Rückgang gegenüber 6,9% im August 2021 und gegenüber 7,7% im September 2020. Diese Daten werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht.

Gemäß Schätzungen von Eurostat waren im September 2021 in der **EU** 14,324 Millionen Männer und Frauen arbeitslos, davon 12,079 Millionen im **Euroraum**. Gegenüber August 2021 sank die Zahl der arbeitslosen Personen in der **EU** um 306 000 und um 255 000 im **Euroraum**. Gegenüber September 2020 sank die Zahl der arbeitslosen Personen in der **EU** um 2,054 Millionen und um 1,919 Millionen im **Euroraum**.



Jugendarbeitslosigkeit

Im September 2021 waren in der **EU** 2,815 Millionen Personen im Alter unter 25 Jahren arbeitslos, davon 2,307 Millionen im **Euroraum**. Die Jugendarbeitslosenquote lag im September 2021 bei 15,9% in der **EU** und bei 16,0% im **Euroraum**, ein Rückgang gegenüber 16,1% bzw. 16,3% im Vormonat. Im Vergleich zu August 2021 sank die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen in der **EU** um 45 000 und um 38 000 im **Euroraum**. Im Vergleich zu September 2020 sank die Jugendarbeitslosigkeit in der **EU** um 375 000 und um 348 000 im **Euroraum**.



Arbeitslosigkeit nach Geschlecht

Im September 2021 lag die Arbeitslosenquote für Frauen in der **EU** bei 7,0%, ein Rückgang gegenüber 7,2% im August 2021. Die Arbeitslosenquote für Männer lag im September 2021 bei 6,5%, ein Rückgang von 6,6% gegenüber August 2021. Im **Euroraum** sank die Arbeitslosenquote für Frauen von 7,9% im August 2021 auf 7,7% im September 2021, während die Arbeitslosenquote für Männer von 7,2% auf 7,1 sank.

Zusätzliche Arbeitsmarktindikatoren

Diese Schätzungen basieren auf der weltweit verwendeten Standarddefinition der Arbeitslosigkeit der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), die Arbeitslose als Personen definiert, die in den letzten vier Wochen aktiv nach Arbeit gesucht haben und innerhalb der beiden nächsten Wochen eine Arbeit beginnen können. Der COVID-19-Ausbruch und die Maßnahmen zu seiner Bekämpfung haben zu einem starken Anstieg der Zahl der Anträge auf Arbeitslosenunterstützung in der gesamten EU geführt. Gleichzeitig suchte ein erheblicher Teil derjenigen, die sich bei Arbeitsämtern angemeldet hatten, nicht mehr aktiv nach einem Arbeitsplatz oder war nicht mehr verfügbar, zum Beispiel, weil sie ihre Kinder betreuen mussten. Dies führt zu Abweichungen bei der Zahl der registrierten Arbeitslosen und derjenigen, die gemäß der Definition der ILO als arbeitslos eingestuft werden.

Um die durch den COVID-19-Ausbruch ausgelöste beispiellose Arbeitsmarktsituation vollständig zu erfassen, werden die Daten zur Arbeitslosigkeit durch zusätzliche Indikatoren z.B. zu der Zahl der unterbeschäftigten Teilzeitkräfte, der Arbeitssuchenden, die jedoch nicht unmittelbar zur Verfügung stehen sowie der Personen, die für eine Arbeit zur Verfügung stehen, aber nicht danach suchen in der Veröffentlichung der Daten der Arbeitskräfteerhebung für das zweite Quartal 2021 ergänzt.

Geografische Informationen

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union** (EU27) gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland und Schweden.

Methoden und Definitionen

Eurostat berechnet harmonisierte Arbeitslosenquoten für die Mitgliedstaaten, den Euroraum und die EU. Diese Arbeitslosenquoten basieren auf Definitionen, die den Empfehlungen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) entsprechen. Die Berechnung basiert auf der harmonisierten Arbeitskräfteerhebung (AKE) der Europäischen Union.

Basierend auf der Definition der ILO definiert Eurostat **Arbeitslose** als Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren, die

- ohne Arbeit sind,
- innerhalb der beiden nächsten Wochen eine Arbeit aufnehmen können
- und während der vier vorhergehenden Wochen aktiv eine Arbeit gesucht haben.

Die **Arbeitslosenquote** ist die Zahl der Arbeitslosen als prozentualer Anteil der Erwerbspersonen.

Die Serien wurden **saisonbereinigt** unter Verwendung der saisonalen Faktoren angepasst, die für den Zeitraum bis einschließlich Dezember 2019 geschätzt wurden. Diese saisonalen Faktoren bleiben unverändert („kontrollierte gleichzeitige Anpassungsmethode“), bis die Auswirkungen des COVID-19-Ausbruchs in saisonale Anpassungsmodelle integriert werden können.

Erwerbspersonen sind definiert als die Summe von Erwerbstätigen und Arbeitslosen. Die Arbeitslosenquoten in dieser Pressemitteilung basieren auf Daten über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit von Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren.

Die **Jugendarbeitslosenquote** drückt die Zahl der arbeitslosen 15-24-Jährigen als Anteil der Erwerbspersonen der gleichen Altersklasse aus. Folglich zeigt die Jugendarbeitslosenquote nicht den Prozentsatz der arbeitslosen Personen an der Gesamtbevölkerung im Alter von 15-24 Jahren.

Wenn für einen Mitgliedstaat keine Daten für den letzten Monat verfügbar sind, werden die EU- und ER-Aggregate anhand der jüngsten für diesen Mitgliedstaat verfügbaren Daten berechnet.

Länderspezifische Anmerkungen

Deutschland, die Niederlande, Finnland, Schweden und Island: anstatt der unbeständigeren saisonbereinigten Daten wird die Trendkomponente veröffentlicht.

Dänemark, Estland und Portugal: anstatt der reinen monatlichen Indikatoren werden gleitende 3-Monatsdurchschnitte veröffentlicht. Österreich und Italien: die Daten sind bis einschließlich September 2021 vorläufig.

Deutschland: Ab Mai 2021 wird die monatliche Arbeitslosenquote auf Basis der Arbeitskräfteerhebung berechnet. Die geschätzten Ergebnisse von Januar 2020 bis April 2021 wurden auf dieser Basis revidiert.

Revisionen und Zeitplan

Die Daten in dieser Pressemitteilung unterliegen Revisionen auf Grund von: Aktualisierungen der saisonbereinigten Reihen durch das Hinzufügen neuer monatlicher Daten; der Einbeziehung der aktuellsten AKE-Daten in das Berechnungsverfahren; der Aktualisierung der Saisonbereinigungsmodelle mit vollständigen jährlichen Daten.

Gegenüber den in der Pressemitteilung [108/2021](#) vom 30. September 2021 veröffentlichten Arbeitslosenquoten blieb die Arbeitslosenquote für August 2021 im Euroraum unverändert und wurde in der EU von 6,8% auf 6,9% revidiert. Die Quoten wurden für folgende Mitgliedstaaten um mehr als 0,1 Prozentpunkte (Pp.) nach unten revidiert: Deutschland, Estland und Österreich (alle um 0,2 Pp.). Die Quoten wurden für folgende Mitgliedstaaten um mehr als 0,1 Prozentpunkte (Pp.) nach oben revidiert: Griechenland (um 0,6 Pp.) und Spanien (um 0,8 Pp.).

Weitere Informationen

Eurostat-Website, [Rubrik](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

Eurostat-Datenbank, [Rubrik](#) Beschäftigung, einschließlich nicht saisonbereinigter Daten und Trenddaten

Eurostat, „Statistics Explained“-Artikel zur [Arbeitslosigkeit](#) und [Jugendarbeitslosigkeit](#)

Eurostat, [Metadaten](#) über bereinigte Reihen zur Arbeitslosigkeit; [methodischer Hinweis](#) zum COVID-19-Ausbruch

Eurostat, [Veröffentlichungskalender](#) der Euro-Indikatoren

[Verhaltenskodex](#) für Europäische Statistiken

Eurostat-Pressestelle

María Guadalupe MORENO CABANILLAS
Tel: +352-4301-33 408
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilen:

Boyan GENEV
Tel: +352-4301-36 409
Thibaut HENRION
Tel: +352-4301-31 686
estat-monthly-unemployment@ec.europa.eu

 **Medienanfragen:** eurostat-mediasupport@ec.europa.eu / Durchwahl: +352-4301-33 408



[@EU_Eurostat](#)



[@EurostatStatistics](#)



[@EU_Eurostat](#)



ec.europa.eu/eurostat/

Saisonbereinigte Arbeitslosigkeit, gesamt

	Quoten (%)					Personen (in Tausend)				
	September 20	Juni 21	Juli 21	August 21	September 21	September 20	Juni 21	Juli 21	August 21	September 21
Euroraum	8,6	7,8	7,6	7,5	7,4	13 998	12 716	12 492	12 334	12 079
EU	7,7	7,1	6,9	6,9	6,7	16 378	15 055	14 750	14 630	14 324
Belgien	6,3	6,2	6,2	6,4	6,3	322	323	322	328	323
Bulgarien	5,3	5,5	5,6	5,6	5,5	173	177	181	183	178
Tschechien	2,8	2,8	2,6	2,8	2,6	152	150	140	151	140
Dänemark	6,1	4,6	4,4	4,5	4,6	185	141	134	135	140
Deutschland	4,1	3,5	3,5	3,4	3,4	1 787	1 513	1 482	1 458	1 442
Estland	8,3	6,5	6,4	6,0	5,9	58	46	45	42	41
Irland	7,2	6,8	6,5	6,5	6,4	175	171	171	172	174
Griechenland	16,3	14,8	14,1	13,8	13,3	765	692	658	656	625
Spanien	16,5	15,3	15,0	14,8	14,6	3 802	3 573	3 500	3 447	3 406
Frankreich	9,0	8,0	8,0	8,0	7,7	2 683	2 414	2 416	2 385	2 284
Kroatien	8,6	7,9	7,7	7,6	7,3	156	142	138	136	131
Italien	10,1	9,3	9,2	9,3	9,2	2 522	2 354	2 322	2 320	2 293
Zypern	9,1	8,1	5,1	4,4	3,6	41	38	23	19	16
Lettland	8,3	7,8	7,5	7,1	6,8	81	73	70	66	63
Litauen	9,9	7,8	7,5	7,2	6,7	146	113	111	106	99
Luxemburg	6,5	5,8	5,6	5,5	5,4	20	18	18	17	17
Ungarn	4,3	4,1	4,1	4,1	3,6	207	198	198	198	173
Malta	4,7	3,4	3,3	3,3	3,2	13	9	9	9	9
Niederlande	4,4	3,2	3,1	3,2	3,1	413	297	289	301	292
Österreich	6,4	6,2	6,1	5,9	5,2	293	287	277	268	240
Polen	3,3	3,5	3,4	3,4	3,4	554	598	582	575	574
Portugal	8,0	6,8	6,6	6,3	6,4	405	353	340	325	331
Rumänien	5,2	5,0	5,1	5,2	5,0	461	408	420	428	416
Slowenien	5,2	4,2	4,0	3,9	3,9	53	43	41	40	40
Slowakei	7,1	6,8	6,7	6,5	6,3	192	186	182	177	171
Finnland	8,1	8,0	8,0	7,9	7,9	223	222	221	220	219
Schweden	8,9	9,0	8,9	8,9	8,8	493	499	497	495	492
Island	6,6	6,0	5,6	5,4	5,3	13	12	12	11	11
Norwegen	5,3**	4,9	4,3	4,0	:	150**	141	123	115	:
Schweiz	5,1	5,1	:	:	:	254	253	:	:	:
Vereinigte Staaten	7,8	5,9	5,4	5,2	4,8	12 574	9 442	8 669	8 397	7 755

: Daten nicht verfügbar * August 2020

Quelldatensätze: [une_rt_m](#) (Quoten) und [une_rt_m](#) (in 1 000 Personen)

Saisonbereinigte Jugendarbeitslosigkeit (unter 25 Jahren)

	Quoten (%)					Personen (in Tausend)				
	September 20	Juni 21	Juli 21	August 21	September 21	September 20	Juni 21	Juli 21	August 21	September 21
Euroraum	18,8	17,2	16,6	16,3	16,0	2 655	2 494	2 383	2 345	2 307
EU	18,0	16,9	16,2	16,1	15,9	3 190	3 030	2 900	2 860	2 815
Belgien	16,9	19,3	20,0	20,0	20,0	64	76	77	77	77
Bulgarien	16,1	15,3	16,2	17,2	17,1	21	18	19	21	21
Tschechien	8,3	7,2	7,7	8,2	6,3	22	19	21	22	17
Dänemark	12,1	8,6	8,1	8,8	9,6	52	36	34	38	41
Deutschland	7,8	7,0	6,8	6,7	6,6	338	305	297	291	287
Estland	23,1	18,4	18,7	14,2	14,5	11	10	10	7	7
Irland	19,6	18,6	17,3	17,0	17,4	56	57	59	62	65
Griechenland	33,3	31,3	34,0	32,8	24,5	80	72	76	75	61
Spanien	41,0	36,4	33,5	31,7	30,6	603	581	525	497	492
Frankreich	22,5	18,9	19,6	20,0	19,2	652	565	580	582	547
Kroatien	24,4	23,7	20,1	20,1	20,1	36	35	28	28	28
Italien	29,8	29,5	27,9	28,0	29,8	421	437	404	402	428
Zypern	20,9	19,9	6,8	6,8	6,8	7	8	2	2	2
Lettland	13,3	15,1	13,7	12,9	12,9	7	9	7	7	7
Litauen	23,6	20,8	19,2	19,5	19,1	23	20	18	18	18
Luxemburg	23,4	17,6	17,3	16,4	16,5	6	4	4	4	4
Ungarn	11,6	13,4	16,1	15,3	10,0	38	42	52	48	30
Malta	10,6	10,0	10,6	11,1	10,9	3	3	3	3	3
Niederlande	10,7	7,6	7,3	7,4	7,4	157	112	107	110	110
Österreich	9,4	11,1	11,2	11,3	9,4	49	58	58	58	49
Polen	11,4	12,9	11,8	11,2	11,1	122	133	120	114	112
Portugal	24,2	25,4	23,4	22,9	23,7	80	88	79	75	75
Rumänien	18,0	19,5	:	:	:	105	105	:	:	:
Slowenien	15,9	14,6	13,3	13,3	13,3	10	9	8	8	8
Slowakei	19,8	20,1	18,7	17,9	17,0	31	27	25	23	22
Finnland	20,7	18,4	18,1	17,9	17,7	64	58	57	56	56
Schweden	25,6	25,0	25,1	25,1	25,1	152	157	157	157	157
Island	12,3	10,9	9,6	8,7	8,6	3	3	3	3	3
Norwegen	12,9	12,3	10,8	10,8	:	48	49	42	41	:
Schweiz	8,9	9,1	:	:	:	51	51	:	:	:

: Daten nicht verfügbar

Belgien, Kroatien, Zypern, Rumänien und Slowenien: vierteljährliche Daten

Quelldatensätze: [une_rt_m](#) (Quoten) und [une_rt_m](#) (in 1 000 Personen)

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten (%), nach Geschlecht

	Männer					Frauen				
	September 20	Juni 21	Juli 21	August 21	September 21	September 20	Juni 21	Juli 21	August 21	September 21
Euroraum	8,2	7,3	7,2	7,2	7,1	9,0	8,2	8,1	7,9	7,7
EU	7,4	6,7	6,6	6,6	6,5	8,1	7,5	7,3	7,2	7,0
Belgien	6,5	6,0	6,0	6,2	6,1	6,1	6,5	6,5	6,5	6,5
Bulgarien	5,7	5,3	5,3	5,5	5,4	4,8	5,7	5,9	5,9	5,6
Tschechien	2,4	2,3	2,2	2,2	2,3	3,3	3,5	3,1	3,5	3,0
Dänemark	5,8	4,5	4,3	4,3	4,5	6,4	4,8	4,6	4,6	4,7
Deutschland	4,5	3,9	3,9	3,8	3,8	3,7	3,1	3,0	2,9	2,8
Estland	8,2	6,8	6,9	7,0	6,9	8,3	6,2	5,8	5,0	4,9
Irland	6,9	6,9	6,6	6,5	6,6	7,5	6,6	6,5	6,4	6,3
Griechenland	13,5	11,5	10,7	11,2	10,2	19,9	18,8	18,3	17,2	17,3
Spanien	14,6	13,4	13,3	13,2	13,1	18,7	17,4	16,8	16,5	16,3
Frankreich	9,0	7,9	8,1	8,1	7,8	8,9	8,1	8,0	7,8	7,5
Kroatien	8,4	7,8	7,6	7,4	7,1	8,9	8,0	7,8	7,8	7,5
Italien	9,2	8,4	8,3	8,3	8,1	11,3	10,6	10,6	10,6	10,5
Zypern	9,2	6,7	4,5	3,8	3,2	9,0	9,7	5,9	5,0	4,1
Lettland	9,1	9,1	9,0	8,5	8,0	7,5	6,5	6,1	5,7	5,5
Litauen	10,8	8,0	7,9	7,6	7,0	9,0	7,5	7,2	6,9	6,5
Luxemburg	6,1	5,3	5,1	5,0	4,9	6,9	6,3	6,2	6,0	5,9
Ungarn	4,3	3,9	4,2	4,0	3,3	4,2	4,2	4,0	4,2	3,9
Malta	4,6	3,9	3,8	3,9	3,7	4,9	2,6	2,4	2,4	2,4
Niederlande	4,2	3,0	2,9	3,0	3,0	4,7	3,3	3,3	3,4	3,3
Österreich	6,7	6,5	6,1	6,0	5,4	6,1	5,9	6,1	5,8	5,0
Polen	3,0	3,3	3,3	3,4	3,4	3,5	3,7	3,5	3,4	3,3
Portugal	7,8	6,3	6,0	5,7	6,2	8,2	7,4	7,2	6,9	6,7
Rumänien	5,4	5,1	5,4	5,5	5,3	4,9	4,9	4,7	4,8	4,7
Slowenien	4,6	3,5	3,3	3,3	3,2	5,8	5,1	4,8	4,7	4,7
Slowakei	6,6	6,8	6,6	6,4	6,2	7,6	6,8	6,7	6,6	6,5
Finnland	8,6	8,7	8,7	8,6	8,7	7,7	7,2	7,2	7,1	7,0
Schweden	8,9	8,8	8,8	8,7	8,6	8,9	9,2	9,1	9,1	9,0
Island	6,6	5,6	5,4	5,3	5,3	6,6	6,4	5,9	5,5	5,2
Norwegen	5,3	5,2	4,6	4,4	:	4,9	4,5	3,9	3,5	:
Schweiz	4,8	5,1	:	:	:	5,5	5,2	:	:	:

: Daten nicht verfügbar

Quelldatensatz: [une_rt_m](#)